

Verantwortung

Die beauftragte Person für Religionsunterricht ist verantwortlich für die Organisation und Begleitung des Religionsunterrichts in der Kirchgemeinde.

Aufgaben und Tätigkeiten

- verantwortet und koordiniert in Zusammenarbeit mit den Beauftragten für Familien und Kinder, Jugend und Junge Erwachsene die Geistliche Begleitung; trifft in diesen Bereichen auch strategische Entscheidungen.
- fungiert als Kontaktperson für alle Lehrpersonen der Kirchgemeinde, welche Religionsunterricht Kirchen erteilen, sowie für Schulleitungen.
- wirkt nach Möglichkeit bei der örtlichen Ökumenischen Kommission für kirchlichen Unterricht (ÖKKU) als Mitglied mit oder steht mit der ÖKKU in engem Kontakt.
- leitet in Koordination mit der ÖKKU die Unterrichtsvisitationen in der Kirchgemeinde.
- pflegt den Kontakt zu den Beauftragten der umliegenden Kirchgemeinden und nimmt Möglichkeiten der Zusammenarbeit im Bereich des kirchlich verantworteten schulischen Unterrichts wahr (z. B. Koordination von Anstellungen).
- pflegt den Kontakt zur Kirchenvorsteherschaft (Kivo), sowie auch zur örtlichen Ökumenischen Fachschaft und zum RPI-SG.
- leitet Informationen des RPI-SG an die Religionslehrpersonen der Kirchgemeinde weiter.
- lässt die Wählbarkeit der Religionslehrpersonen klären und verantwortet Anstellungen im Unterrichtsbereich.
- behält die langfristige Personalplanung im Blick und motiviert bei Bedarf geeignete Personen zu einer Ausbildung am RPI-SG.

Kompetenzen und Stellung

Die ressortverantwortliche Person ist gewähltes Mitglied der Kivo. Sie übernimmt die Personalführung der Religionslehrpersonen.

Anforderungen

- Persönliches Interesse an und Engagement für die religiöse Bildung von Kindern und Jugendlichen
- Soziale Kompetenzen: Verhandlungskompetenz
- Fachliche Kompetenzen: Gute Organisationsfähigkeit, vorausschauendes Planen; Arbeitserfahrung im kirchlichen und schulischen Umfeld sind von Vorteil

Vernetzung und Unterstützung

Das Religionspädagogische Institut (RPI-SG) organisiert jährlich Konferenzen für die Beauftragten der Kirchgemeinden. Eine regelmässige Teilnahme wird erwartet.

Ansprechpersonen bei der Kantonalkirche

Arbeitsstelle RPI-SG
Pfr. Dr. Stefan Fischer
T 071 227 05 21
stefan.fischer@ref-sg.ch

Administrative Fachmitarbeit
Tanja Zeller
T 071 227 05 20
tanja.zeller@ref-sg.ch